

JURNAL

**EINE ANALYSE DER VERLETZUNGEN DES KOOPERATIONSPRINZIP
IM FILM „TSCHICK (GOODBYE BERLIN) VON FATIH AKIN**

Disusun dan diajukan oleh:

Oktavia Tarigan

2133332018

**Telah diverifikasi dan Dinyatakan Memenuhi Syarat untuk Diunggah Pada
Jurnal Online**

Medan, Mei 2017

Menyetujui,

Dosen Pembimbing I,



Dr. Surya M. Hutagalung, M.Pd

NIP. 19690822 200112 2 001

Dosen Pembimbing II,



Rina Evianty, S.Pd, M.Hum

NIP. 19750527 199903 2 003

Editor Jurnal,



Ahmad Bengar Harahap, S.Pd, M.Hum

NIP. 19730813 200112 1 003

**EINE ANALYSE DER VERLETZUNGEN DES KOOPERATIONSPRINZIP IM
FILM „TSCHICK (GOODBYE BERLIN)“ VON FATIH AKIN**

Oktavia Tarigan

Dr. Surya M. Hutagalung, M.Pd

Rina Evianty S.Pd, M.Hum

AUSZUG

Oktavia Tarigan. Matrikelnummer. 213333201, Eine Analyse der Verletzungen des Kooperationsprinzip im Film „Tschick (Goodbye Berlin)“ von Fatih Akin. Pädagogischer Titel, Deutschprogramm, Fakultät für Sprache und Kunst, Staatliche Universität Medan.

Das Ziel dieser Untersuchung ist es, um die Verletzungen des Kooperationsprinzip im Film „Tschick (Goodbye Berlin)“ von Fatih Akin zu analysieren. In dieser Untersuchung wird die deskriptive qualitative Methode verwendet. Die Datenquelle dieser Untersuchung ist der Film „Tschick (Goodbye Berlin)“ von Fatih Akin. Die Analyse benutzt die Theorie von Grice. Die Ergebnisse zeigen, dass es vier Verletzungen des Kooperationsprinzip gibt, die die Maxime zeigen. Das sind die Maxime der Quantität, die Maxime der Qualität, die Maxime der Relation und die Maxime der Modalität.

Basierend auf die Ergebnisse der Untersuchung wird zusammengefasst, dass es sechsundzwanzig Verletzungen des Kooperationsprinzip gibt, nämlich sieben Maxime der Quantität, neun Maxime der Qualität, sechs Maxime der Relation und vier Maxime der Modalität.

Schlüsselwörter: die Verletzungen des Kooperationsprinzip, der Film Tschick (Goodbye Berlin), Fatih Akin.

EINLEITUNG

Eines der wichtigen Kommunikationsmittel ist die Sprache. Sprache ist ein System von Klängen, Wörtern und Regeln für die Bildung von Sätzen, um die Nachrichten, die Meinungen und die Informationen zu kommunizieren. Die Kommunikation hängt eindeutig nicht nur von der Bedeutung der einzelnen Wörter ab, sondern auch von dem, was der Sprecher mit seiner ganzen Äußerung meint (Yule,2006:12)

Wenn die Kommunikation gut ist, kann die Nachricht auch von Empfänger verstanden werden. Nach Hurford und Heasley (1983:3), gibt es zwei Bedeutungen, wenn der Sprecher etwas sagt. Die erste Bedeutung ist die Bedeutung des Sprechers (*speaking meaning*) und die zweite Bedeutung ist die Bedeutung der Sätze oder des Wortes (*sentence meaning or word meaning*). Die Bedeutung des Satzes ist eine Bedeutung, die auf einem Satz basiert, und die Bedeutung der Sprecher ist, was der Sprecher bei der Kommunikation sagt. Die Bedeutung des Sprechers ist ein Teil der Pragmatik.

Pragmatik ist immer interessant zu analysieren, sowohl beim Sprechen als auch beim Schreiben. Dialog ist ein Beispiel für Sprechen. In einem Film gibt es viele Dialoge, die aus Sprechakte bestehen. Dialog als Form von Kommunikationsereigniss, enthält das Kooperationsprinzip.

Die Verletzungen des Kooperationsprinzip passieren, weil die Kommunikator A und Kommunikator B mit Mehrdeutigkeit die Information sagen, mit Weitschweifigkeit die Informationen sagen, die Kommunikator A und Kommunikator B sprechen völlig unabhängig vom Thema spricht, lügen oder Information keine eindeutig Beweis hat, usw.

In (1) wird gegen die Maxime verstoßen.

(1) A: Vermissen Sie Ihre Freunden, Agatha und Bill?

B: Ja, ich vermisse Agatha.

Diese Dialoge verstoß des Kooperationsprinzip im Gespräch. Kommunikator B verletzt das Prinzip der Kooperation. Weil Kommunikator B nicht genug information gibt, ob Kommunikator B vermisst seine Freunden oder nicht. Die Verletzungen des Kooperationsprinzip gibt es im Film aus Deutschland „Tschick (Goodbye Berlin)“. In der Film „Tschick (Goodbye Berlin)“ von Fatih Akin gibt es viele Verletzungen des Kooperationsprinzips im Gespräch zwischen den Sprechern oder Zuhörern.

Basierend auf den obigen Beschreibung hat die Verfasserin Interesse daran, die Verletzungen des Kooperationsprinzips in dem Film „Tschick (Goodbye Berlin)“ von Fatih Akin zu analysieren.

THEORETISCHE GRUNDLAGE

Pragmatik

Chaer (2010:23) sagt, dass Pragmatik eine Studie ist, die die Spracheinheiten in der Kommunikation analysiert. Yule (2006:3) sagt, dass Pragmatik vier Bedeutungen hat. Diese sind :

1. Als eine Studie der Absicht des Kommunikators.
2. Als eine Studie der kontextuelle Bedeutung.
3. Als eine Studie der Kerninformation.
4. Als eine Studie der Beziehung des Ausdrucks.

Verletzungen des Kooperationsprinzip

Im Gespräch wird eine Sprachregel gebraucht, um das Gespräch leichter zu verstehen. Eine der Sprachregeln ist das Prinzip der Kooperation. Sprech akt verläuft gut, wenn der Kommunikator das Prinzip der Kooperation im Gespräch beachtet. Umgekehrt, wenn der Kommunikator das Prinzip der Kooperation im Gespräch nicht nutzt, wird es Missverständnisse oder Konflikte in der Kommunikation geben. Ungehorsam der Kommunikator gegen das Prinzip der Kooperation heißt die Verletzungen des Kooperationsprinzip.

Nach Grice ((im Kunjana Rahardi 2005 :53-57) gibt es vier Arten, gegen die Maximen zu verletzen. Das sind die Maxime der Quantität, die Maxime der Qualität, die Maxime der Relation, die Maxime der Modalität. Jede Maxime hat einige Prinzipien. Untergenannten werden die Maxime erklärt.

Die Maxime der Quantität

Diese Maxime besteht aus zwei Prinzipien, das sind:

- Die Informationen so informative geben (für den Zweck des Gesprächs) wie möglich.

- Wichtige Informationen geben.

Verletzungen der Maxime der Quantität treten auf, wenn der Sprecher die Informationsüberlastung gibt oder den Zuhörern nicht genug die Informationen gibt.

Die Maxime der Qualität

Diese Maxime besteht aus zwei Prinzipien. Das sind:

- Richtige Informationen geben
- Beweisbare Informationen geben.

Verletzungen der Maxime der Qualität treten auf, wenn der Kommunikator falsche und unbeweisbaren Informationen gibt.

Die Maxime der Relation

Es muss relevant sein, das heißt, es darf nur solche Gesprächsbeiträge geben, die für Zweck und Richtung des Gesprächs relevant sind.

Eine Verletzungen der Maxime der Relation tritt auf, wenn der Zuhörer völlig unabhängig vom Thema spricht.

Die Maxime der Modalität

Es muss klar sein. Die Maxime der Modalität hat drei Prinzipien. Die sind:

- Unklare Ausdrücke vermeiden.
- Mehrdeutige Ausdrücke vermeide.
- Unnötige Ausdrücke vermeiden.

Verletzungen der Maxime der Modalität treten auf, wenn der Kommunikator mehrdeutige Informationen gibt oder viele unwichtige Informationen gibt.

Der Begriff des Filmes

Ein Film ist ein audiovisuelles Medium. Durch den Film kann man viele Informationen bekommen. Deswegen ist es wichtig, wenn man beim Sprachlernen mit Filmen arbeiten.

Effendi (1986:134) sagt, dass ein Film ein audiovisuelles Kommunikationsmedium ist, das die Funktion hat, einer Menschengruppe den Auftrag zu geben. Film wird auch als die Gesichte der lebenden Bilder bezeichnet. (Mit dem Link <http://www.e-jurnal.com/2013/12/pengertian-film-dan-pengaruh-film-bagi.html>).

UNTERSUCHUNGSMETHODE

In dieser Untersuchung wird die deskriptive Methode verwendet.

Daten und Datenquelle

Die Daten für die Untersuchung sind der Verletzungen des Kooperationsprinzip, die die Maxime zu Verletzungen zeigen. Die Datenquelle dieser Untersuchung ist der Film „Tschick (Goodbye Berlin)“ von Fatih Akin.

ERGEBNIS DER UNTERSUCHUNG

Das Untersuchungsergebnis bezieht sich auf die Analyse der Verletzungen des Kooperationsprinzip im Film „Tschick (Goodbye Berlin)“ von Fatih Akin. Insgesamt gibt es sechsundzwanzig der Verletzungen des Kooperationsprinzip. In sieben Fällen erhält die Maxime der Quantität, in neun Fällen erhält die Maxime der Qualität, in Fällen sechs erhält die Maxime der Relation und in Fällen vier erhält die Maxime der Modalität. Der Verletzungen des Kooperationsprinzip können in der Tabelle (siehe Anhang) gesehen werden.

Die Maxime der Quantität

Die Beispiel ist:

Tschick : *Ob ich dich nerve? Du hast in dein Zeugnis nicht reingeguckt?*

Wie cool ist das denn und was machste jetzt?

Maik : Nach Hause

Tschick : *Und danach?*

Maik : Geh dich Scheiß an!

Das Gespräch verstößt gegen das Prinzip der Kooperation, denn der Sprecher (Tschick) fragt Kommunikator B (Maik) so viele Fragen. Es ist keine informative Kommunikation und viele Fragen machen den Kommunikator (B) wütend.

Die Maxime der Qualität

Maik : *(Sagt im Herz) Eigentlich ich wäre gar nicht hier, wenn es Tatjana nicht geben. Obwohl sie mit der Sache nichts zu tun hat.* Ist es unklar, was ich da rede? Ja, tut mir leid. Tatjana kommt in der ganzen Geschichte nicht vor. Das schönste Mädchen der Welt.

Die Äußerung von Maik verletzt das Prinzip der Kooperation, weil er keine richtige Information sagt. Er hat ihm gesagt, dass der Unfall wegen seiner Freundin Tatjana passiert ist. Wenn Tatjana nicht da wäre, wäre der Unfall nicht passiert. Die Wahrheit ist es, dass Unfall eigentlich nur wegen Maik und Tschick passiert ist, denn sie waren nicht vorsichtig.

Die Maxime der Relation

Lehrer : So, wer will den jetzt als Nächstes? Urlaub, Wasser, Rettung, Gott. Maik.. Kligenberg. Darf ich bitten.

Maik...heutenoch!

Maik : *(Erzählt seine Urlaub) "Meine Mutter und die Beauty-Farm von Maik Kligenberg". "Ich mag meine Mutter. Sie ist nicht wie andere Mutter. Sie ist sehr witzig. Das kann man von vielen Müttern nicht behaupten. Meine Mutter spielt viel Tennis. Sie ist der Tennis Crück in der Familie. Auch mit einer Flasche Wodka intus hat sie im Verein gewonnen. Ab und zu gibt es danach diese unterhaltung. Frau Weber fragt meine Mutter: Sehen wir uns beim Sommerturnier Frau Kligenberg? Die Mutter anwort: Keine Sorge, da fah rich weg. Frau Weber fragt meine Mutter: Ach, wo fahren Sie den hin? Die Mutter anwort: auf die Beauty-Farm. Dann kommt immer von jemandem, der das noch nicht kennt, die geistreich Bemerkung. Einmal sind wir zu Fuß nach Hause, weil sie nicht mehr Auto fahren".*

Im Dialog zwischen Lehrer und Maik verletzt Maik das Prinzip der Kooperation in der Kommunikation, weil der Lehrer Maik bat von seinen Urlaub und nicht von seiner Mutter zu erzählen. Die Maiks Geschichte dauert sehr lange und hat viele Informationen, die von Freunden und Lehrer nicht benötigt werden. Wenn der Lehrer bat seinen Urlaub erzählen, sollte Maik um seinen Urlaub zu erzählen.

Die Maxime der Modalität

Lehrer : *Findest du das lustig? Maik? Es geht um deine Mutter. Hast du mal darüber nachgedacht? Deine Mutter! Ist dir klar?*

Maik : Mir ist klar, meine Mutter ist meine Mutter.

Lehrer : *“Diese Aufsatz ist das Widerwärtigste, Ekligste, Schamloseste, was mir in 30 Jahren Schuldienst untergekommen ist. Du solltest diese Seiten sofort rausreißen. Du sollst sie nicht wirklich rausreißen! Du sollst nachdenken! Denk nach!”.*

Die Dialoge zwischen Lehrer und Maik verletzen das Prinzip der Kooperation, weil die Information von dem Sprecher (Lehrer) nicht informativ ist. Der Sprecher (Lehrer) hat gesagt, dass die Geschichte von Maik Widerwärtigste, Ekligste, Schamloseste ist. Das soll er als Lehrer nicht sagen. Das macht den Hörer (Maik) verwirrt und er fragt sich, welchen Fehler er gemacht hat, so dass sein Lehrer wütend ist.

SCHLUSSFORDERUNG

Bei der sechsundzwanzig Verletzungen des Kooperationsprinzip treten auf sieben Verletzungen die Maxime der Quantität, wenn der Sprecher die Informationsüberlastung gibt oder den Zuhörern nicht genug die Informationen gibt und keine klare Information gibt. Bei der neun Verletzungen der Maxime der Qualität treten auf, wenn der Kommunikator falsche Äußerung sagt, unbeweisbaren Informationen gibt und keine richtige information sagt. Bei der sechs Verletzungen der Maxime der Relation treten auf, wenn den Zuhörern völlig unabhängig vom Thema spricht, die Information nicht informativ sagt und die Antwort unpassed ist.

Bei der vier Verletzungen der Maxime der Modalität treten auf, weil mehrdeutige Information sagt und unwichtige Information gibt.

DISKUSSION

Basierend auf den Ergebnisse eine Analyse zusammengefasst, dass die Daten in dieser Untersuchung die Dialoge im Film „Tschick (Goodbye Berlin)“ von Fatih Akin genommen werden. In dieser Untersuchung wird Miles und Hubermann Theorie benutzt. Diese Theorie besteht aus: a) Der Film „Tschick (Goodbye Berlin)“ von Fatih Akin aus dem Jahr 2016 wird angesehen. b) Den Inhalt des Filmes „Tschick (Goodbye Berlin)“ von Fatih Akin verstehen. c) Die Dialoge in diesem Film schriftlich erfassen. d) Die Verletzungen des Kooperativprinzips im Film „Tschick (Goodbye Berlin)“ von Fatih Akin kennzeichnen. e) Die Verletzungen des Kooperativprinzips im Film „Tschick (Goodbye Berlin)“ von Fatih Akin in einer Tabelle geordnet.Triangulation durchführen. f) Die Verletzungen des Kooperativprinzips im Film „Tschick (Goodbye Berlin)“ von Fatih Akin analysieren g) Die Ergebnis der Analyse die Verletzungen des Kooperativprinzips von einem Experten (Muttersprachlern) prüfen lassen. h) Eine Zusammenfassung schreiben. Die Daten analyse benutzt Theorie von Grice. Es besteht aus vier Prinzipien, nämlich: 1) Verletzungen die Maxime der Quantität, 2) Verletzungen die Maxime der Qualität, 3) Verletzungen die Maxime der Relation, 4) Verletzungen die Maxime der Modalität.

Basierend auf der obigen Erklärungen können zusammengefasst werden, dass eine analyse der Verletzungen des Kooperationsprinzip im Film „Tschick (Goodbye Berlin)“ von Fatih Akin mit Grice Theorie sehr gut ist und die Dozenten das Lernmedium in der Klasse benutzen können.

VORSCHLÄGE

1. Diese Untersuchung sollte als Lehrstoff bei Fach "Linguistik" für Deutschlernenden benutzt werden.
2. Diese Untersuchung wird als neue Information für Lernende über die Verletzungen des Kooperationsprinzips im Film.
3. Diese Untersuchung ist interessant und nützlich für die Deutschstudenten, denn die Studenten können Wissenschaft der Bereich Linguistik erhalten.
4. Diese Untersuchung sollte beide weiteren Untersuchung erwaitern, besonders für die anderen Filmen oder anderen Stoffen.